

Herren 2. Kreisklasse Gr. 1

SG Hausen III : TSG 1898 Ober-Eschbach
Montag, 23.01.2023, 20:10 Uhr

Großer Jubel bei der TSG 1898 Ober-Eschbach – 9:7 Auswärtserfolg

Dank dem oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte die TSG 1898 Ober-Eschbach das Spiel in der Herren 2. Kreisklasse Gr. 1 bei der SG Hausen III am Montagabend mit 9:7 gewinnen. Bis zur endgültigen Entscheidung erlebten die Zuschauer am Montag ein hart umkämpftes und ausgeglichenes Spiel. Den umjubelten Schlusspunkt erzielte das Doppel Opper / Rodaebel im 7. Saisonspiel.

Nach dem Einspielen stellten sich die Mannschaften zur Begrüßung auf und es ging im Nachgang mit den ersten Matches wie folgt los. Keinen Punkt beisteuern konnten Schmitt / Bleuel im Spiel gegen Baldt / Hobrack, das 0:3 verloren ging. Es dauerte eine Weile, bis Kröner / Covaliov den Fünf-Satz-Sieg gegen Opper / Rodaebel unter Dach und Fach hatten. Anlaufschwierigkeiten mussten Stark / Wiesner zunächst überwinden, bevor ihr 3:1-Erfolg unter Dach und Fach war. Das Zwischenergebnis zeigte also ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Kurzfristig sah es gut aus, aber letztlich war Roland Stark bei seiner Vier-Satz-Niederlage von Holger Opper dann doch niedergedrungen worden. Keinen Zähler beisteuern konnte Volker Kröner im Spiel gegen Udo Baldt, das 0:3 verloren ging. Kurz später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 2:3 an der Reihe. Es war ein langes Spiel, bis Valerian Covaliov seine Fünf-Satz-Niederlage gegen Uwe Hobrack quittieren musste. Letztlich ging der Punkt aber in einem umkämpften Spiel dann doch an die Gäste. Ohne Satzgewinn für Jürgen Schmitt verlief die in Sätzen deutliche Niederlage gegen Heiko Rodaebel. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz begegnete, stand es zu diesem Zeitpunkt 2:5. Andreas Bleuel machte indessen mit Werner Hering beim 3:0 recht kurzen Prozess und gewann sein Einzel sicher. Auf Messers Schneide stand im Anschluss die Partie zwischen Peter Wiesner und Helmut Pfeiffer, bevor sich der Gastspieler mit 3:2 durchsetzte. Vor dem Duell der Einser stand es mittlerweile 3:6. Roland Stark bekam derweil seinen Gegner Udo Baldt beim deutlichen 0:3 nicht richtig in den Griff. Die erfolgsbringende Taktik fehlte Volker Kröner bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Holger Opper ab dem ersten Ballwechsel. Anlaufschwierigkeiten musste Valerian Covaliov zunächst überwinden, bevor sein 3:1-Erfolg feststand. Vor dem Duell der beiden Vierer stand es somit 4:8. Bis in den letzten Durchgang ging das Einzel zwischen Jürgen Schmitt und Uwe Hobrack, das Jürgen Schmitt letztendlich für sich auf der Habenseite entscheiden konnte. Der Krimi, spannender als jeder Tatort, war somit entschieden. Andreas Bleuel wehrte eine 1:0 Satzführung von Helmut Pfeiffer ab und fuhr den Punkt für das Heimteam noch ein. Mit 3:1 hatte Peter Wiesner im Match gegen Werner Hering die Nase vorn. Extrem eng wurde es in der Gesamtbetrachtung dieses Matches am Ende also nicht. Bevor die beiden Doppel final gegenübertraten, stand es 7:8 für die Gäste. Im entscheidenden Schlussspiel erreichte dann die Spannung ihren Höhepunkt. Chancenlos waren nachfolgend Schmitt / Bleuel gegen Opper / Rodaebel nicht, aber mehr als ein gewonnener Satz war nicht zu holen. Glücklicherweise fiel sich das siegreiche Team in die Arme.

Nach dieser Niederlage der SG Hausen III geht es nun im nächsten Spiel am 06.02.2023 gegen den TV Gonzenheim 1894 III, während die TSG 1898 Ober-Eschbach am 10.02.2023 gegen die TSG Wehrheim 1861 III antritt.

Statistik:

SG Hausen III

Doppel: Schmitt / Bleuel 0:2, Kröner / Covaliov 1:0, Stark / Wiesner 1:0

Einzel: R. Stark 0:2, V. Kröner 0:2, V. Covaliov 1:1, J. Schmitt 1:1, A. Bleuel 2:0, P. Wiesner 1:1

TSG 1898 Ober-Eschbach

Doppel: Opper / Rodaebel 1:1, Baldt / Hobrack 1:0, Pfeiffer / Hering 0:1

Einzel: U. Baldt 2:0, H. Opper 2:0, H. Rodaebel 1:1, U. Hobrack 1:1, H. Pfeiffer 1:1, W. Hering 0:2